



Tipp - Ausflug in die digitale Kunsthalle

Kurzkommentar:

So richtig oft waren wir dieses Jahr leider nicht in Museen. Zum Glück bietet die Mediathek des ZDFK jetzt eine digitale Möglichkeit, dies nachzuholen.

Geeignet für Lehrkräfte und Lernende ab der Sek. I.

Karlsruhe, Hamburg, Bonn und Osnabrück nur einen Klick entfernt

Die besondere Atmosphäre aus Museen oder Galerien kann man nicht nachstellen. Das Schlendern durch die Gänge, das Verweilen vor dem einen oder anderen Kunstwerk und der obligatorische Besuch im Museumsshop sind einzigartig. Ein bisschen nachempfinden lässt es sich jetzt dennoch in der digitalen Kunsthalle des ZDF. Es werden mehrere wechselnde Ausstellungen verschiedener Ausstellungshäuser angeboten, wobei je nach Schwerpunkt der Ausstellung auch das Erlebnis anders ist: Die Hamburger Kunsthalle zeigt bspw. bis Januar Werke von Max Beckmann. Als Besuchende navigiert man durch die bekannte Architektur der Kunsthalle, kann zu den Werken an den Wänden und Räumen Informationen lesen oder Musikstücke hören. Die Ausstellung „Berechenbar - Unberechenbar“ des ZKM Karlsruhe spielt hingegen mit den Möglichkeiten des digitalen Raumes: Verpixelte algenartige Gebilde winden sich in der fiktiven Eingangshalle und geben bei einem Klick ein Kunstwerk frei.

Ein kurzer oder auch längerer Spaziergang durch die Ausstellungen lohnt sich auf jeden Fall. Wann bietet sich denn noch einmal die Möglichkeit, so schnell von Karlsruhe nach Hamburg zu reisen?

Hier geht's zur digitalen Kunsthalle (<https://digitalekunsthalle.zdf.de>)